



ENTFESSLUNG

Information von Anarchist Black Cross Berlin

Feb-06

Ihr seid drinnen für uns - Wir sind draussen für euch!

Aachen 3

Am 28. Juni stoppte die Polizei nahe Aachen im Bereich der deutschen Grenze ein Auto mit vier Leuten, einschließlich der spanischen, anarchistischen Flüchtlinge José Delgado, Gabriel Pombo da Silva da, Begonie Pombo da Silva (Gabriels Schwester) und Bart de Geeter. Zwischen der Polizei und den Leuten im Fluchtauto fielen Schüsse.

Alle vier wurden festgenommen, und am 28. September 2005, dem 23. Tag des Prozesses, wurden schließlich die Urteilsprüche verkündet: Jose 14 Jahre, Gabriel 13 Jahre, Bart: 3 Jahre und 6 Monate.

„Der Staat liefert die besten Argumente für seine eigene Zerstörung. Wir kennen diese Argumente, also lasst uns unsere Schlussfolgerungen ziehen! Wir kennen die Ziele, lasst sie uns treffen!“

Vergitterte Fenster haben keine Innenseite.“

Briefkontakt mit den Gefangenen:

NAME (von Bart, Gabriel oder José)
AZ: 52 KS 22-04
Landgericht Aachen
Postfach
52034 Aachen

Geld auf das Konto von ABC-Gent, IBAN: BE23 0013 3649 4591, BIC: GEBABEBB

Mehr Info:

www.escapeintorebellion.info
www.abc.tommyhaus.org/gefangene-aachen4.php



Unterstützung für polnische AFA Gefangene benötigt

Tomek Wilkoszewski ist seit März 1996 im Gefängnis, da er für den Tod eines Nazis verantwortlich gemacht wird. Laut des Urteilspruchs des wojewodschaftlichen Gerichtes in Piotrków Trybunalski soll er eine Strafe über 15 Jahre im Gefängnis absitzen.

Der Urteilsspruch über 15 Jahre und die mehrjährigen Urteile für die anderen Angeklagten

waren viel strenger als die üblicherweise in polnischen Gerichten getroffenen Urteile. Die Zeugen dieses Gerichtsverfahrens waren über die Urteilsbegründung empört, die "eine erzieherische Rolle für den Verurteilten und das ganze Milieu spielen sollte!"

Schreib einen Brief an Tomek (nur in Englisch):

Tomek Wilkoszewski,
Zaklad Karny,
ul. Orzechowa 5,
98-200 Sieradz

Mehr Info:

www.tomek.most.org.pl/index-de.html

Repressionen in Barcelona

Am 09. Februar 2006 wurden drei Anarquisten (zwei Spanien, ein Italiener) aus Barcelona von verummten Polizisten festgenommen, ihre Wohnungen durchsucht (u.a. Mitnahme eines Computers und von Büchern, Fingerabdrücke wurden genommen) und sie wurden der Sabotage, Brandstiftung und groben Unfugs angeklagt-darunter ein Anschlag gegen CIRE (El Centre d'Iniciatives per a la Reinserció- ein staatliches Unternehmen der Justizbehörde, deren Aufgabe es ist, die soziale Integration von Häftlingen zu fördern, indem sie ihnen Ausbildungen und Arbeitsplätze in Werkstätten anbieten, sowohl innerhalb, wie auch ausserhalb der Strafanstalten).

Gegenwärtig befindet sich einer von ihnen in Freiheit (Italiener) und die anderen zwei im Gefängnis. In den letzten Tagen wurden mehrere Demos veranstaltet, vor der Justizbehörde und auch vor dem Gefängnis. Am Samstag gegen 19 Uhr machten sie ihre Aussagen vor dem Richter. Ohne die Möglichkeit einer Kaution, wurden sie wieder zurück ins Gefängnis La Model gebracht. Vor der Justizbehörde kam es zu polizeilichen Übergriffen gegen die sich dort versammelte Gruppe zur Unterstützung von Rúben und Ignacio.

Gestern, Montag dem 13., wurde Rúben in das Gefängnis Can Brians nach Martorell, ausserhalb Barcelonas, versetzt. Diese Isolation macht es schwer, Rúben weiterhin durch Konzentrationen oder Besuche zu unterstützen.

Einmal mehr schlägt der demokratische Terror straffrei gegen jene, die die alltägliche Ausbeutung, inner- und ausserhalb der Gefängnisse, nicht akzeptieren wollen. Dieses System demütigt uns und nutzt uns aus- auf der Arbeit, in den Schulen und den Stadtvierteln. Wenn man es jedoch wagt für die Freiheit zu kämpfen, unterdrückt der demokratische Terrorismus, gestern wie heute, diejenigen, die sich nicht ihrem Schicksal ergeben wollen.

Italienischer Anarchist ausgeliefert und gefangengehalten

Am 4. Februar wurde Francesco Goia nach Italien ausgeliefert. Er wurde letzten Mai in Barcelona festgenommen, nachdem er aus Italien geflohen war, wo er in Pisa unter Hausarrest stand. Francesco war einer der Anarchisten in Pisa, die nach Artikel BIS270 („Zugehörigkeit zu einer subversiven Verbindung“) beschuldigt wurden, eine Gruppe gebildet zu haben, die „Celulas de Ofensiva Revolucionaria“ (Zellen Offensive Revolution) genannt wird.

Francesco Gioia,
c.c. Rebibbia,
via R. Majetti,165,
00156 Roma,
Italien

Am 16 Februar wurde Rose Ann Scrocco in Amsterdam von der ROS (Sondereinsatzkommando der Carabinieri) und der holländischen Polizei verhaftet. Sie wurde, in Zusammenhang mit 2 Prozessen, die Mitte der 90 Jahre stattgefunden hatten (einer davon war der sogenannte Marini Prozess), zu 30 Jahren Gefängnis in Italien verurteilt.

Repressionen in Italien

Während des letzten Jahres gab es eine große Menge Unterdrückung gegen Anarchisten in Italien. Wir haben jetzt eine kleine Broschüre über die Situation dort veröffentlicht (kontaktiert uns, um eine Kopie zu bekommen). Im April gibt es eine Infoveranstaltung, eine Soliparty und andere Sachen im Zuge der Solidarität mit Italiens Anarchisten.

1.Mai 2004 Gefangener frei

Thomas K. wurde am 17 Januar, nach 1 1/2 Jahren Gefängnis freigelassen. Christian S. ist im Moment frei, aber er muss später, für 6 Monate zurück in Gefängnis gehen.

Amerikanische E.L.F. Gefangene

Nach einem großen FBI-Einsatz sind einige mutmaßliche E.L.F (Earth Liberation Front) Aktivisten festgenommen worden. Es wird auf lebenslänglich plädiert. Einer, Bill Rodgers, wurde kurz nach seiner Verhaftung tot in seiner Zelle gefunden.

Stanislas Meyerhoff, Jacob Ferguson, Kevin Tubbs, und Sarah Harvey arbeiten mit dem amerikanischen Staat zusammen und sollen **nicht** unterstützt werden.

Mehr Info (auf Englisch):
www.brightonabc.org.uk/stories.htm#elfalf

Termine

Mo 27.02 20Uhr

ABC Solitresen

@ Schnarup Thumby

Scharnweber Str 38 F'hain U5 Samariterstr.

Film „Down By Law“. Vokü ab 21Uhr.

So 05.05 20Uhr

ABC Solitresen

@ XB-Liebig

Liebig Str 34 F'Hain U5 Frank. Tor

Fr 17.03 20Uhr

Infoveranstaltung: Das ABC der Anti-Repression

@ FAU-Lokal

Straßburger Str. 38 P'Berg U2 Senefelderplatz

"Eine Bewegung, die ihre Gefangenen vergisst, ist im Grunde politisch und moralisch tot!". Die ABC widmet sich der moralischen und materiellen Unterstützung und schafft Öffentlichkeit für libertäre Inhaftierte.

Sa 18.03

Tag der politischen Gefangenen

Demo durch Berlin-Kreuzberg.

Jeden ersten Sonntag im Monat:
Solitresen im XB-Liebig.

Jeden vierten Montag im Monat: Solitresen im
Schnarup Thumby.

Gefangenensolidarität - Antirepression - Selbstschutz



Anarchist Black Cross Berlin
c/o Tommy Weissbecker Haus
Wilhelmstraße 9
10963 Berlin

www.abc.tommyhaus.org
abc-berlin@tommyhaus.org

Bankverbindung

Kontonummer: 1591 9683 00
Stichwort: "KNASTSOLIDARITÄT"
Kontoinhaberin: ssb e.v.
Bankname: SEB Berlin
Bankleitzahl: 1001 0111
Swift/BIC: ESSEDE5F100
IBAN: DE61 1001 0111 1591